

Pressemitteilung

Auf Wachstumskurs: Netviewer in Aktiengesellschaft umgewandelt

Helmut Pöllinger für Marketing und Vertrieb in den Vorstand berufen

Karlsruhe, 19. Dezember – Netviewer hat sein rechtliches Kleid gewechselt und ist seit kurzem eine Aktiengesellschaft. Mit der neuen Rechtsform trägt das Unternehmen dem starken Wachstum der vergangenen Jahre Rechnung. Dem Vorstand gehört neben den beiden bisherigen Geschäftsführern Dr. Andreas Schweinbenz und Martin Merta nun auch Helmut Pöllinger an, zuletzt Vice President Marketing und Vertrieb. Unternehmenssitz von Netviewer bleibt Karlsruhe.

Andreas Schweinbenz verantwortet als Vorstandsvorsitzender die strategische Ausrichtung des Unternehmens sowie den Bereich Forschung und Entwicklung. Das zweite Vorstandsmitglied Martin Merta ist für die Finanzen sowie das internationale Geschäft bei Netviewer zuständig. Helmut Pöllinger ist in seiner neuen Position für die Bereiche Marketing und Vertrieb verantwortlich. Der Diplom-Betriebswirt ist seit September 2006 im Unternehmen und wird neben Merta die internationale Expansion vorantreiben.

Der neu gebildete Aufsichtsrat umfasst drei Mitglieder. Vorsitzender ist Marco Martelli, Direktor bei der Schweizer Private-Equity-Gesellschaft Invision. Ebenfalls in dem Gremium vertreten sind Christian Claussen, General Partner bei TVM Capital, sowie Dieter Matheis. Der Unternehmensberater war zuvor unter anderem Chief Financial Officer (CFO) bei der SAP AG.

Wachstum und Wandel

„Verschiedene Gründe haben uns zur Änderung der Rechtsform bewogen“, erklärt Schweinbenz. „Der wichtigste davon ist das starke und kontinuierliche Wachstum, das Netviewer seit der Gründung im Juni 2001 verzeichnen konnte. Die Umwandlung in eine AG und die Erweiterung des Vorstands sind nur



konsequent. Die AG spiegelt unsere erreichte Größe besser wider als eine GmbH.“

Helmut Pöllinger ergänzt: „Durch die Umwandlung wird Netviewer zum einen seiner internationalen Ausrichtung besser gerecht. Zum anderen sind Kundenorientierung und Wachstum Garant dafür, dass wir unseren eingeschlagenen Weg konsequent fortsetzen. Wir werden den bislang schon erfolgreichen Ausbau des internationalen Geschäfts weiter forcieren, was auch die Erweiterung des Vorstands deutlich macht. Unser Ziel ist es, bereits 2008 die europäische Marktführerschaft zu erreichen.“

Das aktuelle Deloitte-Ranking zählt Netviewer erneut zu den am schnellsten wachsenden Technologieunternehmen Deutschlands. Neben seinen bisher sechs Niederlassungen eröffnete Netviewer im Oktober Tochtergesellschaften in Spanien und Italien. Eine weitere in Skandinavien befindet sich in der Gründungsphase.

Bilder aller Vorstandsmitglieder finden sich unter

<http://www.netviewer.de/unternehmen/management/index.jsp>.

Netviewer Austria GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Netviewer AG Karlsruhe (www.netviewer.com). Mit Netviewer-Software können sich Internetnutzer live gegenseitig auf den Bildschirm schauen, um Texte, Kalkulationen, Grafiken und sonstige Dokumente gemeinsam zu bearbeiten. Durch die visuelle Echtzeitkommunikation über das Internet lassen sich Reisezeiten und Kosten erheblich reduzieren und die Produktivität erhöhen. Diese Vorteile nutzen mehr als 12.000 Konzerne und KMU in 55 Ländern, darunter Magna Powertrain, der Baustoffkonzern Baumit, die Länder Salzburg und Vorarlberg, Banner Batterien sowie die Erste Bank und Sparkassen. Netviewer ist der führende europäische Hersteller und Anbieter von Web-Collaboration-Lösungen mit Hauptsitz in Karlsruhe. Gegründet 2001, beschäftigt das Unternehmen heute über 250 Mitarbeiter und ist mit Tochtergesellschaften in Zürich, Paris, London, New York, Amsterdam, Wien, Barcelona und Mailand vertreten.

Weitere Informationen:

Netviewer Austria GmbH

Daniel Holzinger
Salzgries 19
1010 Wien
Tel.: +43 (0) 1 532 1612 0
E-Mail: presse@netviewer.at
www.netviewer.at

Netviewer AG

Claudia E. Petrik
Erzbergerstr. 117
D-76133 Karlsruhe
Tel.: +49 (0)721/35 44 99-714
E-Mail: presse@netviewer.de
www.netviewer.com